

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Ladendorf, am Donnerstag, dem 21.10.2004 um 19:00 Uhr im Gemeinderatssitzungssaal Ladendorf.
Die Einladung erfolgte am 12.10.2004 mittels Kurrende.

Anwesend sind: Vizebürgermeister Gerhard Czink, welcher auch den Vorsitz führt; die geschäftsführenden Gemeinderäte Alfred Prinz, Helene Feilhammer, Karl Pohl u. Gerhard Hainka, sowie die Gemeinderäte Karl Macher, Alois Huber, Anton Biringer, Josef Engler, Franz Mehwald, Fritz Sturmer, Franz Wiesinger, Manfred Gail, Friederike Fallnbügl u. Herbert Weinwurm.

Entschuldigt sind: Bgm. Othmar Matzinger, gf. GR. Anton Flandorfer, GR. Rudolf Pernold u. GR. Walter Höss.

Tagesordnung

1. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolles.
2. Vergaben – Gemeindezentrum.
3. KG. Herrnleis – Löschung eines Servitutsrechtes
4. Sperrmüllaktion
5. Verordnung über die Ortstaxen
6. Baum- und Strauchschnitt durch Zaya-Wasserverband
7. Ladendorf – Rosendorf

Verlauf der Sitzung

Der Vizebürgermeister begrüßt die Damen u. Herrn Gemeinderäte und stellt die Öffentlich- und Beschlußfähigkeit der Sitzung fest.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Der Vizebürgermeister bringt einen Dringlichkeitsantrag der SPÖ-Fraktion vom 21.10.2004 betreffend fehlende Hygiene im Hallenbad zur Abstimmung.

Mit 8 Für- und 6 Gegenstimmen (Czink, Prinz, Feilhammer, Biringer, Mehwald u. Huber) wird beschlossen, dass der angeführte Dringlichkeitsantrag als Punkt 8 auf die Tagesordnung genommen wird.

Zu 1: GR. Engler nimmt verspätet an der Sitzung teil.

Das Sitzungsprotokoll der GR.-Sitzung vom 21.09.2004 wird einstimmig (Handzeichen) genehmigt und anschließend vom Bürgermeister sowie von den einzelnen Vertretern der Fraktionen unterfertigt.

Zum Protokoll vom 25.08.2004 gibt gf.GR. Hainka bekannt, dass dieses von ihm noch nicht unterfertigt wird, da er bis dato noch keine Abschrift des nichtöffentlichen Teiles erhalten hat.

- Zu 2: Für die Errichtung des Gemeindezentrums Ladendorf wurden vom Architekt Staudinger die restlichen Arbeiten öffentlich ausgeschrieben. Diesbezüglich fand am 10.09.2004 um 14:00 Uhr bzw. am 29.09.2004 die öffentliche Anbotsöffnung im Gemeinderatssitzungssaal Ladendorf statt.
Sämtliche eingelangte Angebote wurden durch den Architekten überprüft und liegen nunmehr 17 Vergabevorschläge wie folgt vor:

2.1 Schlosserarbeiten-Stahlkonstruktion:

Fa. Stahlbau LOCHMANN GmbH & Co KG., 2120 Wolkersdorf, Brünner Straße 4-6

Nettobetrag € 23.228,91 (abzgl. 2 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Stahlbau Lochmann mit den Schlosserarbeiten-Stahlkonstruktion auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 01.10.2004 zu beauftragen.

2.2 Schlosserarbeiten-Geländer:

Fa. Metallbau WEISS, 2181 Dobermannsdorf, Viertelstraße 266

Nettobetrag € 4.038,26 (abzgl. 3 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Metallbau Weiss mit den Schlosserarbeiten-Geländer auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 01.10.2004 zu beauftragen.

2.3 Schlosserarbeiten-Zaunanlage:

Fa. Alu-Stahlbau Karl BINDER, 2191 Gaweinstal, Hauptplatz 33

Nettobetrag € 4.855,-- (abzgl. 3 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Alu-Stahlbau Binder mit den Schlosserarbeiten-Zaunanlage auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 01.10.2004 zu beauftragen.

2.4 Fenster und Portale:

Fa. OPTIMA Fenster GmbH., 1220 Wien, Wagramer Straße 252

Nettobetrag € 17.995,73 (abzgl. 3 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Optima mit den Arbeiten für Fenster und Portale auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 01.10.2004 zu beauftragen.

2.5 Sektionaltore:

Fa. STARLEVER GmbH., 8230 Hartberg, Unterlungitz 26

Nettobetrag € 19.690,65 (abzgl. 3 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Starlever mit den Arbeiten für die Sektionaltore auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 01.10.2004 zu beauftragen.

2.6 Glaserarbeiten:

Fa. Glas FRANK, 2130 Mistelbach, Franz-Josef-Straße 15

Nettobetrag € 15.049,07 (abzgl. 3 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Glas Frank mit den Glaserarbeiten auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 14.10.2004 zu beauftragen.

2.7 Natursteinarbeiten:

Fa. Ing. Gernot KRIPPEL, 2225 Zistersdorf, Dürrweg 3

Nettobetrag € 28.929,30 (abzgl. 3 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Krippel mit den Natursteinarbeiten auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 1.10.2004 zu beauftragen.

2.8 Fliesenlegerarbeiten:

Fa. Günter EHRTZ, 2284 Untersiebenbrunn, Wiesengasse 31

Nettobetrag € 13.063,72 (abzgl. 3 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Ehritz mit den Fliesenlegerarbeiten auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 01.10.2004 zu beauftragen.

2.9 Malerarbeiten:

Fa. Klaus FIEDLER GmbH., 2130 Ebendorf, Hauptstraße 67

Nettobetrag € 19.485,92 (abzgl. 3 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Fiedler mit den Malerarbeiten auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 01.10.2004 zu beauftragen.

2.10 Bodenlegerarbeiten:

Fa. Leopold HAMMERBACHER, 2193 Wilfersdorf, Mistelbacher Straße 44

Nettobetrag € 13.484,16 (abzgl. 2 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Hammerbacher mit den Bodenlegerarbeiten auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 01.10.2004 zu beauftragen.

2.11 Holzfußböden:

Fa. BÖHM-MITSCH GmbH., 2244 Spannberg, Hauptstraße 84

Nettobetrag € 23.752,08 (abzgl. 3 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Böhm-Mitsch mit den Arbeiten für die Holzfußböden auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 14.10.2004 zu beauftragen.

2.12 Innentüren:

Fa. BÖHM-MITSCH GmbH., 2244 Spannberg, Hauptstraße 84

Nettobetrag € 24.608,-- (abzgl. 3 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Böhm-Mitsch mit den Arbeiten für die Innentüren auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 14.10.2004 zu beauftragen.

2.13 Mobile Trennwände:

Fa. ESPERO, 6911 Lochau, Klausmühle 11

Nettobetrag € 18.080,80 (abzgl. 3 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Espero mit den Arbeiten für die mobilen Trennwände auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 01.10.2004 zu beauftragen.

2.14 Sanitärtrennwände:

Fa. REUPLAN, 2112 Hetzmannsdorf, Kreuzstraße 16

Nettobetrag € 4.296,23 (abzgl. 3 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Reuplan mit den Arbeiten für die Sanitärtrennwände auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 01.10.2004 zu beauftragen.

2.15 Trockenbauarbeiten:

Fa. SILLER Trockenbau GmbH., 2152 Gnadendorf 146

Nettobetrag € 71.379,94 (abzgl. 3 % Skonto)

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Siller mit den Trockenbauarbeiten auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 01.10.2004 zu beauftragen.

2.16 Elektroinstallationen:

Fa. KEIDER & REDER, 2225 Zistersdorf, Dreifaltigkeitsgasse 4

Nettobetrag (Aufmaß) € 116.719,44 (abzgl. 3 % Skonto)

Nettobetrag (Pauschale) € 109.000,--

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Keider mit den Elektroinstallationen auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 10.10.2004 (Pauschale € 109.000,--) zu beauftragen.

2.17 Heizung, Sanitär, Lüftung:

Fa. KIERER Ges.m.b.H., 2126 Ladendorf, Hauptstraße 101

Nettobetrag (Aufmaß): € 174.886,70 (abzgl. 3 % Skonto)

Nettobetrag (Pauschale): € 170.000,--

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, die Fa. Kierer mit den Arbeiten für Heizung, Sanitär u. Lüftung auf Grund des Vergabevorschlages des Arch. Staudinger vom 10.10.2004 (Pauschale € 170.000,--) zu beauftragen.

- Zu 3: Von den Eheleuten Geyer Leopold u. Helga aus 2126 Herrnleis 7 wurde mitgeteilt, dass auf dem in ihrem Vorgarten befindlichen Brunnen ein Servitutsvertrag (Dienstbarkeit des Wasserbezuges für die Volksschule Herrnleis) einverleibt ist. Da das ehemalige Volksschulgebäude in Herrnleis nunmehr in ein FF-Haus umgebaut wurde und für dieses die Wasserversorgung aus der Ortswasserleitung erfolgt, wurde nunmehr eine Löschungserklärung des öffentl. Notar Dr. Horst Lukanec betreffend Löschung der einverlebten Dienstbarkeit des Wasserbezuges von dem auf Grundstück Nr. 159 errichteten Brunnen, vorgelegt. Einstimmig (Handzeichen) wird der angeführten Löschungserklärung zugestimmt und wird diese anschließend von den zeichnungsbefugten Gemeinderäten sowie vom Bürgermeister unterfertigt.
- Zu 4: Am 26. November 2004 findet wieder eine Sperrmüllaktion im gesamten Gemeindegebiet statt. Der Vizebürgermeister stellt zur Diskussion, ob die Sperrmüllsammlung durch die Gemeinderäte oder durch die Fa. Poyss durchgeführt werden soll. Gf.GR. Hainka stellt den Antrag, dass die Sammlung des Sperrmülls durch die Gemeinderäte durchgeführt werden soll. Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, dass die Sammlung des Sperrmülls am 26. November 2004 durch die Gemeinderäte und Ortsvorsteher der Großgemeinde Ladendorf durchgeführt wird. Der Sperrmüll wird dann am Parkplatz vor dem Sportplatz in Ladendorf in Container bzw. Presswagen der Fa. Poyss verladen. Bei der Postwurfsendung muß jedoch deutlich darauf hingewiesen werden, dass im Zuge dieser Sperrmüllaktion keinerlei Altkleider und Alttextilien mitgenommen werden (für diese wird eine separate Sammlung zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt). Weiters wird beschlossen, dass jene Gemeinderäte u. Ortsvorsteher, welche zum angeführten Zeitpunkt verhindert sein sollten, einen Ersatzmann entsenden müssen. Für andere freiwillige Mithelfer wird ein Stundenlohn von € 7,-- gewährt.

- Zu 5: Von der NÖ Landesregierung wurde mit Schreiben vom 27.09.2004 darauf hingewiesen, dass von jenen Personen, welche im Gemeindegebiet in Gästeunterkünften nächtigen, gemäß § 11 des NÖ Tourismusgesetzes 1991 eine Ortstaxe einzuheben ist.
Gem. Verordnung über die Gliederung der Gemeinden in Ortsklassen, LGBL. 7400/1-11 ist die Marktgemeinde Ladendorf eine Gemeinde der Ortsklasse III. Die Ortstaxe beträgt 0,145 Euro pro Person und Nächtigung für die Ortsklasse III. Dieser Betrag ist in einer Verordnung zu beschließen.
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, dass von jenen Personen, welche in Gästeunterkünften des gesamten Gemeindegebietes der Marktgemeinde Ladendorf nächtigen, eine Ortstaxe von € 0,145 pro Person u. Nächtigung eingehoben wird. Die diesbezügliche Verordnung über die Einhebung von Ortstaxen ist in Beilage A dieser Niederschrift angeschlossen.
- Zu 6: Mit Schreiben vom 08.09.2004 wurde von Herrn GR. Weinwurm folgender Antrag gestellt:
Die Gemeinde Ladendorf setzt sich im Rahmen ihrer rechtlichen und finanziellen Möglichkeiten dafür ein und wirkt auf ihre Vertreter in den Wasserverbänden ein, sich dafür einzusetzen, dass die Mittel, die von der Gemeinde an die Wasserverbände fließen, in einer Weise verwendet werden, die neben den Erfordernissen des Hochwasserschutzes auch den ökologischen Erfordernissen Rechnung tragen. Insbesondere soll zumindest ausserhalb der Ortschaften der Gemeinde ein zumindest einseitiger Bewuchs der Ufer der Gewässer ermöglicht werden. Die finanziellen Mittel sollen in steigendem Maße für Auspflanzen von standortgerechten Bäumen und Sträuchern verwendet werden.
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, dass sich die Vertreter der Marktgemeinde in den Verbandssitzungen der Wasserverbände laut obenangeführten Antrag einsetzen werden.
- Zu 7: Mit Schreiben vom 01.10.2004 des Dorferneuerungsvereines Ladendorf wurde mitgeteilt, dass sich der Dorferneuerungsverein seit geraumer Zeit mit dem Projekt „Ladendorf – Rosendorf“ beschäftigt. Nun beabsichtigt obiger Verein, sich mit dieser Idee an der Ideenbörse der NÖ Dorf- und Stadterneuerung zu beteiligen. Als Preis für die Siegerideen winkt eine finanzielle Unterstützung von 50 % der Umsetzungskosten (max. € 10.000,--).
Der Dorferneuerungsverein stellt daher den Antrag, dass die Marktgemeinde Ladendorf dem Projekt „Ladendorf – Rosendorf“ positiv gegenübersteht und befürwortet die Beteiligung an der Ideenbörse der NÖ Dorf- und Stadterneuerung. Weiters soll die Marktgemeinde den Dorferneuerungsverein bei der Umsetzung dieses Projektes unterstützen.
Mit 1 Für- und 14 Gegenstimmen (ÖVP, SPÖ u. FPÖ) wird der obenangeführte Antrag des Dorferneuerungsvereines Ladendorf abgelehnt.
- Zu 8: Mit Schreiben vom 21.10.2004 wurde von der SPÖ-Fraktion Ladendorf ein Dringlichkeitsantrag betreffend fehlende Hygiene (Schimmelbildungen) in der öffentlichen Sauna in Ladendorf, gestellt. Demnach sollen im Aufenthaltsraum der Sauna schon mehrere Zentimeter Schimmel auf den Wänden (Holz, ect.) vorhanden sein.
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, dass die Schimmelbildung auf den Wänden in der öffentlichen Sauna in Ladendorf (Aufenthaltsraum) durch den Bade-

meister entfernt und weiterhin bekämpft werden.

Der Vizebürgermeister teilt hierzu jedoch mit, dass laut Aussage des Bademeisters die angeführten Schimmelflecken (jedoch keinesfalls mehrere Zentimeter hoch) bereits zur Gänze entfernt wurden. Die Sauna selbst wird in absehbarer Zeit neu vertäfelt.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, dankt der Bürgermeister für die Mitarbeit und erklärt die Sitzung für beendet.

Ende: 20:50 Uhr

Dirk Jahnke
Bill Wood
Hans-Joachim
Hausdorff

Heinrich
(Schrift.)